



**Motion der CVP-Fraktion
betreffend klimaneutraler öffentlicher Verkehr im Kanton Zug
vom 24. September 2020**

Die CVP-Fraktion hat am 24. September 2020 folgende Motion eingereicht:

Der Regierungsrat wird beauftragt, die gesetzlichen Grundlagen zu schaffen, damit der öffentliche Verkehr im Kanton Zug spätestens ab 2035 klimaneutral betrieben wird.

Begründung:

Die Forderungen nach einem Umdenken in der Klimapolitik sind laut. Etwas leiser wird es, wenn es um die konkreten Massnahmen geht. Die Motionärin ist dezidiert der Ansicht, dass es gerade unsere Aufgabe im Kanton ist, positive Veränderung bei Klimafragen sehr konkret und fassbar anzugehen. Obwohl sich der Regierungsrat immer wieder theoretisch zu einer «energieeffizienten Mobilität, welche möglichst geringe CO₂-Emissionen verursacht» (Energieleitbild Kanton Zug 2018, Handlungsfeld Mobilität, Ziele 2035) bekennt, fehlen uns die gesetzlichen Verpflichtungen und tatsächliche Massnahmen mitunter auch im öffentlichen Verkehr.

Die ZVB selbst zeigt sich offensichtlich ambitioniert, ihre Flotte in naher Zukunft klimaneutraler aufzustellen. Die Motionärin vermisst jedoch die verlässliche Willensbekundung und verbindliche Vorgaben seitens des Kantons. Als Besteller kann und soll sich der Kanton Zug nicht aus der Verantwortung stehlen und die gesamte klimapolitische Strategie des öffentlichen Verkehrs im Kanton an Leistungserbringer wie die ZVB delegieren.

Die Motionärin verlangt deshalb von der Regierung, dass sie mit den entsprechenden gesetzlichen Grundlagen den Rahmen und die Ziele steckt, damit der Kanton Zug insbesondere beim öffentlichen Verkehr eine proaktive gesetzgeberische und strategische Rolle übernimmt und eine positive Entwicklung, selbstverständlich im Rahmen der technologischen Möglichkeiten, auch bei Leistungserbringern bewusst vorantreibt. Wir wollen weg von einem zu Vorzeigezwecken Quoten-E-Bus hin zu einem flächendeckenden klimawirksamen öV-Netz. Bis spätestens im Jahr 2035 soll im Kanton Zug der öffentliche Verkehr komplett klimaneutral betrieben werden. Dass diese Zielsetzung realistisch ist, bestätigt die ZVB selbst in der regierungsrätlichen Antwort zur Vorlage Nr. 2966 «Postulat der CVP-Fraktion betreffend klimaneutralen öffentlichen Verkehr im Kanton Zug». Es ist nach Ansicht der Motionärin nun am Kanton, die dafür angemessenen, gesetzlichen Rahmenbedingungen zu schaffen.